

STAROFIT Klose GmbH & Co. KG: Regional verwurzelt und international erfolgreich

Wachstum durch Qualität als Schlüssel für den Unternehmenserfolg

Als Spezialist für Rohrbogen und Fittings kann STAROFIT in mehr als 43 Jahren viele Highlights in seiner Geschichte verzeichnen. Bedachtes Handeln und langfristige Ziele sind das Erfolgsrezept stetigen Wachstums. Edelstahl Aktuell-Redakteur Philipp Isenbart sprach mit Kai Beecken, Christopher Klose und Carmen Stubbe von STAROFIT über die Gründe für das bemerkenswerte Unternehmenswachstum, die Politik der vollen Läger und die nächsten 43 Firmenjahre.

Von Philipp Isenbart

Langjähriger Partner des Röhrenhandels: Vor ziemlich genau 43 Jahren, am 1. April 1975, gründete Rüdiger Klose die Firma STAROFIT in Ganderkesee bei Bremen. Was mit einer ersten angemieteten Lagerhalle begann, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem international bedeutsamen Experten für Rohrbogen und Schweißfittings aus Stahl und Edelstahl entwickelt. „Ein so vielfältig sortiertes Rohrzubehör-Lager wird man in Europa kein zweites Mal finden“, ist sich Kai Beecken sicher. Zusammen

wachsen und Platz brauchen, schaffen wir aktuell zusätzlich 500 Quadratmeter Bürofläche“, sagt Beecken.

Partner des Röhrenhandels
Großen Wert legt man bei STAROFIT darauf, ausschließlich den Handel zu beliefern. Es stelle einen großen Vertrauensvorschuss dar, wenn man es kategorisch ablehne, den Endkunden zu beliefern. Andernfalls würde man mit den eigenen Kunden – den Händlern – konkurrieren. Letzteres komme für STAROFIT aber keinesfalls infrage: „So

„Ein so vielfältig sortiertes Rohrzubehör-Lager wird man in Europa kein zweites Mal finden.“

Kai Beecken

mit dem Firmengründer und Jürgen Schulze führt er die Unternehmensgeschäfte und ist seit fast 24 Jahren verantwortlich für den Bereich Edelstahl.

Doch innerhalb dieser gut vier Jahrzehnte ist STAROFIT weitaus mehr geworden als „nur“ ein weltweit agierender Großhändler. Das Unternehmen trägt den Ruf, der absolute Spezialist für Rohrformstücke zu sein. „Wir haben von Anfang an die Nische in der Nische gesucht“, erklärt Beecken die langjährige Ausrichtung des Unternehmens auf Spezialitäten im Bereich Rohrzubehör.

Das Wachstum spiegelt sich nicht nur in den Geschäftszahlen und im stetigen Ausbau des Know-hows wider. Es zeigt sich auch in der räumlichen Ausdehnung des Unternehmens, das aktuell rund 70.000 Quadratmeter Betriebsfläche, davon 20.000 Quadratmeter Hallenfläche, umfasst: „Weil wir weiter-

geht man nicht mit Partnern um“, bekräftigt Beecken. „Schließlich sehen und bezeichnen wir uns nach wie vor als Partner des Röhrenhandels.“ Das sei ein zentraler Teil der Firmenphilosophie.

„Unsere Kunden sind oft Händler mit eigenem Lager“, so Beecken. „Wir unterstützen sie mit speziellen Produkten, die sie nicht auf Vorrat haben.“

Politik der vollen Läger

Die Produktpalette des Hauses STAROFIT bietet eine gigantische Auswahl: „Wir haben rund 6.500 Tonnen Fittings und Rohrbogen in über 50.000 Abmessungen und mehr als 100 verschiedenen Werkstoffen auf Lager, die sowohl Edelstahl als auch C-Stahl umfassen“, sagt Christopher Klose, Prokurist und zuständig für den internationalen Verkauf. Genau das meint die „Politik der vollen Läger“, die bei STAROFIT zentraler Bestand-

teil ist: Aufgrund der beeindruckend breit gefächerten Vielfalt sind auch die ungewöhnlichsten Abmessungen aus eigenem Vorrat, selbst Kleinstmengen, lieferbar. „Etliche Male am Tag sagen wir unseren Kunden: „Kein Problem, wir können sofort aus Vorrat liefern“, weiß Klose. So ist das Unternehmen nicht nur zuverlässiger Partner, sondern fungiert bei seinen oft unter Zeitdruck nach speziellen Teilen suchenden Kunden nicht selten als Problemlöser. Die Kompetenz des Teams zeigt sich am Beispiel der vierköpfigen Edelstahlabteilung, die zusammen eine über 70jährige STAROFIT-Erfahrung aufweisen kann. Neben Qualität, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit hebt sich STAROFIT auch durch den gelebten Kundenservice von manchem Mitbewerber ab: „Wir verfügen über ein eigenes Bearbeitungszentrum, wodurch wir die Fittings innerhalb kürzester Zeit maßgeschneidert auf Kundenwunsch anbieten können“, erklärt Beecken.

Eingesetzt werden die Fittings und Rohrbogen zum Beispiel im Anlagen- und Kraftwerksbau, der chemischen Industrie oder dem Schiffsbau – hochsensiblen Branchen, in der Sicherheit

„Wir haben rund 6.500 Tonnen Fittings und Rohrbogen in über 50.000 Abmessungen und mehr als 100 verschiedenen Werkstoffen auf Lager, die sowohl Edelstahl als auch C-Stahl umfassen.“

Christopher Klose

alles ist und keine Produktfehler verziehen werden. Deshalb haben Zertifizierungen und Zulassungen auch eine so hohe Bedeutung bei STAROFIT. „Wir sind TÜV-, PED- und ISO 9001-zugelassen“, betont Beecken. „Weil uns Qualität so immens wichtig ist, überprüfen wir unsere Produkte strengstens – bis hin zur genauen chemischen Zusammensetzung.“ Dazu passt, dass sich gleich fünf Mitarbeiter im Lager ausschließlich mit der Wareneingangskontrolle beschäftigen.

Gelebte Normen

Ein weiterer Teil der Unternehmensphilosophie: Bei STAROFIT werden Normen geradezu gelebt: „Wir sind im DIN EN-Normenausschuss tätig, arbeiten also aktiv an der Normung mit. Dadurch können wir uns schnell auf Veränderungen einstellen und unser Lagerprogramm danach ausrichten“, erklärt Beecken. „Auch können wir auf diese Weise unsere Kunden entsprechend gut beraten.“



Das Wachstum zeigt sich auch in der räumlichen Ausdehnung des Unternehmens: Der Firmensitz in Ganderkesee bei Bremen. Fotos (5): STAROFIT



Politik der vollen Läger: Aufgrund der beeindruckend breit gefächerten Vielfalt sind auch die ungewöhnlichsten Abmessungen aus eigenem Vorrat, selbst Kleinstmengen, lieferbar.

„Natürlich sind uns Qualität, Zuverlässigkeit, Kundentreue und Lieferfähigkeit ausgesprochen wichtig“, unterstreicht Klose. „Doch bestehen können wir nur, wenn wir zudem auch entsprechend schnell handeln und stets am Puls der Zeit bleiben.“ Darum gehört auch die Schnelligkeit bei STAROFIT zu den ober-

struktur, sondern auch durchweg qualifizierter Mitarbeiter. „Nur wenn wir gute Mitarbeiter haben, ist auch die Firma leistungsfähig“, weiß Beecken. Und da bei STAROFIT ausschließlich ausgebildete Fachkräfte arbeiten, kommt dem Thema „Ausbildung“ eine ganz besondere Rolle zu. Das zeigt sich auch daran, dass das Unternehmen bereits zweimal von der Industrie- und Handelskammer für hervorragende Leistungen in der Berufsausbildung ausgezeichnet worden ist.

„Wir kümmern uns um unsere Auszubildenden und bieten ihnen viel“, so Beecken. „Unter anderem sind Auslandspraktika und Fachseminare Bestandteil der STAROFIT-Ausbildung. Außerdem kann man in Ganderkesee ein duales Studium durchlaufen oder nach abgeschlossener Ausbildung nebenberuflich studieren“,

ten Geboten. Schließlich soll der Kunde keine Kompromisse eingehen müssen – auch keine zeitlichen. „Lageraufträge, die wir bis 14 Uhr erhalten, verlassen noch am selben Tag das Haus“, sagt Klose.

Zukunftswerkstatt

Dazu bedarf es nicht nur einer entsprechenden Infra-



Gelebter Kundenservice: Dank eines eigenen Bearbeitungszentrums können die Fittings innerhalb kürzester Zeit maßgeschneidert auf Kundenwunsch angeboten werden.



Spezialisten und Führungskräfte von morgen: Zurzeit beschäftigt STAROFIT zehn Auszubildende. Links: Ausbildungsleiterin Carmen Stubbe. Foto: Philipp Isenbart

IMPRESSUM

Herausgeber
KCI GmbH
Tiergartenstr. 64
D-47533 Kleve
Tel. + 49 2821 711 45 0
Fax + 49 2821 711 45 69
www.edelstahl-aktuell.de

V.i.S.d.P.
Thijs Elshof
t.elshof@kci-world.com

Chefredaktion
Philipp Isenbart (phi)
p.isenbart@kci-world.com

Redaktion
Melina Schnaudt (mel)
Nicole Nagel
Tel. +49 2821 711 45 52
redaktion@kci-world.com

Redaktion International
John Butterfield
j.butterfield@kci-world.com

Korrespondent USA
Candace Allison

Informationen/Anzeigen
Nicole Nagel
Tel. +49 2821 711 45 55
n.nagel@kci-world.com
Simon Neffelt
Tel. +49 2821 711 45 44
s.neffelt@kci-world.com

Abonnementsservice
Marita Heickmann
Tel. +49 2821 711 45 40
m.heickmann@kci-world.com
€ 239,- jährlich + MwSt.
(10 Ausgaben)

Abonnements verlängern sich nach zwölf Monaten automatisch.
ISSN 1869-0149

Druck
Grafischbüro DotDos

Fotoinhweise
Deutsche Messe/Rainer Jensen, EJP Maschinen GmbH, GKD, Kuka Roboter, Merck, onizu3d- Fotolia.com, Philipp Isenbart, pixabay, Polysoude, RK Rose+Krieger GmbH, Sandvik Materials Technology, Schuler, Siemens, SMS group, STAPPERT, STAROFIT, TÜV SÜD, VDMA, VTG Aktiengesellschaft, WZV / Fürstenberg Brauerei, WZV / Kronen AG

Besuchen Sie uns auf:



Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten.

Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien – welcher Art auch immer – verwendet werden.





Zusammen mehr als 70 Jahre STAROFIT-Erfahrung: das Edelstahl-Team, bestehend aus Alexandra Cordes, Tim Gronewold, Michael Uken und Kai Beecken (v.l.n.r.).

„Wir sind als leistungsstarker Ausbildungsbetrieb in der Region bekannt.“

Carmen Stubbe

berichtet Carmen Stubbe, zuständig für Ausbildung und Marketing.

Zurzeit beschäftigt STAROFIT zehn Auszubildende, im Sommer sollen noch einmal vier weitere hinzukommen. „Indem wir durch unsere Auszubildenden wachsen und jung bleiben, haben wir keine Probleme mit den Spezialisten und Führungskräften von morgen“, erklärt Beecken die dahinterliegende Strategie. „Wir haben zurzeit eine Ausbildungsquote von fast 20 Prozent, über 80 Prozent der Mitarbeiter sind ehemalige Auszubildende.“

Die Anforderungen an die Auszubildenden sind hoch: „Wir sind als leistungsstarker Ausbildungsbetrieb in der Region bekannt. Da die Arbeit in unserem Bereich viel Know-how bedarf, investieren wir in qualifizierte Mitarbeiter und deren Ausbildung.“ bekräftigt Carmen Stubbe. Umso mehr spricht es für eine gute Ausbildung und Personalauswahl, wenn trotz hoher Erwartungen die Fluktuation auf einem so niedrigen Level ist wie bei STAROFIT. Keine Frage: Das Unternehmen hat nicht nur seinen Kunden, sondern auch seinen Mitarbeitern viel zu bieten.

Nachhaltig wirtschaftendes Familienunternehmen

Von Ganderkesee aus liefert der Spezialist für Rohrbogen und Fittings seine Produkte in die ganze Welt, wobei der Hauptmarkt Europa ist. „Seit rund sieben Jahren haben wir eine reine Exportabteilung, die sich auch um die Erschließung neuer Märkte kümmert“, so Christopher Klose. Dass dies eine gute Entscheidung war, legen die Verkaufserfolge nahe: Der Export hat Klose zufolge in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen, so dass die Exportquote mittlerweile bei rund 45 Prozent liegt. Diese Entwicklung ist umso bemerkenswerter, wenn man weiß, dass STAROFIT keinen klassischen Außendienst hat. Umso wichtiger sind dem Unternehmen internationale Fachmessen wie die Tube oder die Stainless Steel World. „Diese Veran-

statt nur kurzfristige Ziele anzupfeilen, sagt Klose. Und er ergänzt, das werde auch künftig so bleiben. „Natürlich wollen wir auch weiter wachsen, aber nicht um jeden Preis“, so Klose.

In Ganderkesee zuhause, weltweit erfolgreich

Auch wenn die Erschließung und der Ausbau internationaler Märkte für STAROFIT von großem Interesse ist, betont Klose: „Wir sind in unserer Region verwurzelt und fühlen uns hier zuhause.“ Das zeigt sich unter anderem am beständigen Austausch mit verschiedenen Institutionen aus der Gegend. „Wir halten den Kontakt zu den Schulen, so dass immer wieder interessante Leute zu uns kommen“, führt Stubbe ein Beispiel an. Auf gleichsam originelle wie ästhetische Weise wird die Heimatverbundenheit des Unternehmens anhand zweier Tiere deutlich, die stets auf dem Unternehmenssitz anzutreffen sind: Mit den Skulpturen zweier bunter Ganter – den Wapentieren von Ganderkesee – bekennt STAROFIT Farbe für seine Region. Beide Entenvögel tragen stolz das Unternehmenslogo, bestehend aus drei Rohrbogen, zur Schau und zeigen damit: – „STAROFIT ist weltweit erfolgreich, aber in Ganderkesee zuhause.“



Strengste Qualitätskontrolle: Einer von fünf Mitarbeitern, die sich ausschließlich mit der Wareneingangskontrolle beschäftigen.

Aveska

AVESKA-Edelstahl GmbH
Saalestraße 20
58256 Ennepetal
Tel. +49 (0) 2333 - 60802 - 0
Fax +49 (0) 2333 - 60802 - 29
info@aveska-edelstahl.de

1. & 2. Wahl

COILS / BLECHE
SPALTBÄNDER
ROHRE
STABSTAHL
SONDERPOSTEN



www.aveska-edelstahl.de

Auf einen Blick: Das Unternehmen STAROFIT

Gründung:	1975
Name:	STAROFIT Klose GmbH & Co. KG
Geschäftsführer:	Rüdiger Klose, Jürgen Schulze, Kai Beecken
Standort:	Ganderkesee
Betriebsfläche:	70.000 qm
Hallenfläche:	20.000 qm
Vorräte:	Rohrbogen, T-Stücke, Reduzierungen und Kappen in über 50.000 verschiedenen Abmessungen – insgesamt 6.500 t
Mitarbeiter:	62
Zertifizierungen:	EN ISO 9001, DGRL 2014/68/EU, AD 2000-Merkblatt W 0, EN 764-5
Werkstoffe:	1.4306, 1.4541, 1.4550, 1.4404, 1.4462, 1.4571, 1.4539, 1.4828, 1.4841, 1.4878 etc., WP304/304L, WP304H, UNS S31803, UNS S32750, WP321/321H, WP316/316L, WP316Ti, WP347/347H, WP310S etc.
Abmessungsbereich:	10,0 – 323,9 mm, 1/2“ - 12“
Wanddickenreihen:	EN 10253 Teil 4 (Reihe 1 – 6), ASME B36.19 (SCH 10S – XXS)
Kontakt:	STAROFIT Klose GmbH & Co. KG Güterstraße 3 27777 Ganderkesee Deutschland Tel.: +49 4222 9440 0 Fax: +49 4222 9440 44 Mail: info@starofit.de Web: www.starofit.de



Positives Signal

Zugegeben: Es kam nicht gerade überraschend, als US-Präsident Donald Trump Anfang des vergangenen Monats ankündigte, Stahlimporte aus aller Welt in Kürze mit Strafzöllen in Höhe von 25 Prozent zu belegen. Dennoch war die Fassunglosigkeit darüber hierzulande groß. Seitdem sind die nachvollziehbaren Proteste von Politikern und Interessenvertretern nicht verstummt. Wie umstritten Trumps angekündigtes Vorgehen ist, zeigt sich auch daran, dass der US-Präsident selbst in den eigenen Reihen mit Widerstand gegen seine Pläne zu kämpfen hat. Dass Wirtschaftsminister Peter Altmaier nach ersten Gesprächen mit seinem US-Kollegen Wilbur Ross andeutete, dass ein positives Signal immerhin möglich sei, lässt zumindest auf einen Kompromiss hoffen. Ob das tatsächlich der Fall sein wird, bleibt jedoch abzuwarten. Wir dürfen gespannt sein.

Philipp Isenbart
Chefredakteur
Edelstahl Aktuell

Qualität ist die beste Verteidigung.

Edelstahl von Harry Rieck. Ihr kompetenter Partner für Rohre, Rohrverbindungsteile, Flansche und Armaturen aus rost- und säurebeständigem Edelstahl.



www.riECK-edelstahl.de
Telefon: +49 21 03/5 09 45
E-Mail: info@riECK-edelstahl.de

HARRY RIECK
EDELSTAHL